

Praktizierte Bewusstseinsmedizin

Von HP Dr. med. dent. Johann Lechner

„Es wird die Zeit kommen, wo es als Schande gilt, krank zu sein, wo man Krankheiten als Wirkung verkehrter Gedanken erkennen wird.“

Wilhelm von Humboldt

1. Das Feld des Inneren Bewusstseins

Erfahrungen wie Intuition, Bauchgefühl, innere Stimme oder ähnliches bestätigen die Existenz einer inneren Entscheidungsinstanz, die dem Unbewussten zugeordnet wird. In dem vorliegenden Buch nennt der Autor dieses unbewusste Wissen „**Inneres Bewusstsein**“. Wissen und Entscheidungskompetenz dieses Inneren Bewusstseins sind für die Medizin bis heute nicht direkt zugänglich und nicht direkt nutzbar. Mit den oben zitierten Worten Wilhelm von Humboldts ist der ethische Rahmen des vom Autor entwickelten **MindLINK**-Systems abgesteckt: MindLINK bleibt nicht in gedruckten Zielvorstellungen, Defiziterklärungen und Zukunftsformulierungen stecken, sondern präsentiert mit seiner patentierten Übertragungstechnik praxisorientierte Arbeitstechniken. MindLINK gesteht dem Organismus ein „höheres Wissen um sich selbst“ zu, dessen Lösungsmöglichkeiten bei Problemen nur richtig gesteuert werden müssen.

MindLINK bietet diesem „Inneren Bewusstsein“ Lösungsinhalte an, zu denen dieses selbsttätig und in eigener Auswahl in Resonanz treten kann. Die MindLINK-Lösungsinhalte und das Problem des Anwenders koppeln in kürzester Zeit, wenn Übereinstimmung besteht. Zwei Momente tragen zur Wirksamkeit von MindLINK bei:

1. Wird das defizitäre Bewusstseinsfeld einer Zelle (zum Beispiel: „Ich bin krank“) mit der korrespondierenden Positivinformation (zum Beispiel: „Ich werde wieder gesund“) mittels der patentierten **MindLINK-Kommunikationstechnologie** gekoppelt, entsteht Resonanz durch die Inhaltsgleichheit beider Felder. Diese Resonanz tritt bevorzugt auf, da die von MindLINK erzeugten und inhaltlich definierten

Felder und die Felder des Inneren Bewusstseins einerseits inhaltliche und andererseits physikalische Gleichwertigkeit besitzen.

2. Um Blockaden und innere Widerstände in der Aufnahme neuer Bewusstseinsinhalte (z. B. „Psychologische Umkehr“) zu umgehen, vermittelt MindLINK diese unter Umgehung konditionierter Kontrollinstanzen (zum Beispiel: „Du kannst das nicht“ oder „Du darfst das nicht“). Die positiven Verstärkungssätze des MindLINK Systems werden deshalb **nicht hörbar** oder **„metasensorisch“** übermittelt. Dies bewirkt eine hohe innere Akzeptanz der korrigierenden und blockadelösenden Informationen, ohne zensierende Blockaden des „Ichs“.

Die Folge: Die Resonanz der beiden Bewusstseinsfelder von Problem einerseits und MindLINK Lösungsangebot andererseits, zieht eine wichtige Reaktion nach sich: Die Zelle erkennt in welche Richtung sie ihr „falsches Bewusstsein“ ändern muss, um zu ihrem idealen Funktionszustand zurückzukehren: Dadurch werden die ohnedies vorhandenen Idealvorstellungen des „Inneren Bewusstseins“ wieder aktiviert, vorhandene Selbstheilungs-Blockaden werden abgebaut und eine Korrektur von Fehlfunktionen wird selbsttätig eingeleitet. Der Teil des Inneren Bewusstseins, der Heilungsprozesse steuert, wirkt soweit korrigierend, dass **autonome Selbstbalance** stattfindet.

2. Technik der Steuerung des Inneren Bewusstseins

Das Gravitationsfeld der Erde ist das umfassendste und biologisch wirksamste skalare Feld. Gedanken- und Bewusstseinsfelder kommen in ihren wesentlichen Eigenschaften solchen

skalaren Feldern nahe: Beide sind nicht abschirmbar, sind biologisch höchst relevante Phänomene und breiten sich unabhängig von Raum und Zeit aus. In der Wissenschaft werden skalare Felder deshalb auch als „Bio-Gravitation“ bezeichnet.

Die technischen Annahmen von MindLINK basieren auf früheren Patenten und Experimenten von N. Tesla und dem aktuellen Patent des Autors: Skalare Felder können künstlich durch Stromeinleitung in nicht-induktive Spulen aufgebaut werden. Leitet man in solche Spulen „informierten Strom“ in Form von Sprach- oder Musik-Dateien ein, entsteht ein entsprechend „informiertes skalares Feld“. Dieses „informierte Skalarfeld“ repräsentiert das Gedanken- und Bewusstseinsfeld, das hinter der eingespeisten Sprach- oder Musik-Datei steht. Ein solches mit Musik, Worten und ganzen Sätzen „informiertes Skalarfeld“ ist nicht hörbar, aber dennoch biologisch wirksam, vergleichbar der mit Sinnen nicht direkt wahrnehmbaren Gravitation der Erde. Die technische Grundannahme von MindLINK besteht darin, **dass die MindLINK Transmitter-Spulen solche „informierten Skalarfelder“ erzeugen.**

Warum benutzt MindLINK ein mit Worten und ganzen Sätzen „informiertes Skalarfeld“? Sprache ist der hörbare Träger zwischenmenschlicher Kommunikation. Sprache ist dennoch mehr als Aussenden und Empfangen von Schallwellen – sie ist Ausdruck von Bewusstsein und dient der Übertragung von Gedanken- und Bewusstseinsfeldern. Worte und Sätze sind demnach „akustische Verschlüsselungen“ oder



„Codes“ für ein dahinter liegendes Bewusstseinsfeld.

Verschiedene Sprachen sind verschiedene Codes für inhaltsgleiche Bewusstseinsfelder, weshalb MindLINK auch in verschiedensten Sprachgebieten funktioniert, da die nationale Sprache nur einen „nationalen Code“ für ein universelles und gemeinsames „dahinter liegendes“ Bewusstseinsfeld darstellt.

Die Übertragung solcher Bewusstseinsfelder beruht auf folgenden Arbeitshypothesen: Bewusstsein ist ein Feld, dessen physikalische Parameter dem eines skalaren Feldes gleichkommen. Wenn es gelingt, skalare Felder künstlich zu erzeugen und mit „Bewusstseinsinhalten“ zu modulieren, kann man Bewusstseinsfelder inhaltlich anregen, wenn Resonanz eintritt. Die MindLINK Transmitter-Spulen sind in der Lage, biologisch wirksame Felder zu erzeugen und diese mittels akustischer Modulation in „Bewusstseins- und Gedankenfelder“ umzuwandeln. Diese informatorische Modulation der skalaren Felder erfolgt im einfachsten Fall über **positive Verstärkungssätze.**

3. MindLINK fördert die postoperative Heilung mit einfacher Praxis

In der weitgehend chirurgisch orientierten Störfeldpraxis des Autors (siehe das Buch „Der Feind in meinem Mund“ und www.feindinmeinemund.de) bewährt sich das MindLINK System als ein wichtiger Baustein der postoperativen Nachbehandlung. **Die Steuerung des Inneren Bewusstseins des Patienten** zu einer verbesserten Heilung im Sinne eines bislang „nicht bewusst gewordenen Auswegs“ wird mit folgenden Sätzen durchgeführt:

Bewusst und dankbar öffne ich mich für die Kräfte des Lebens.

Ich bin gesund und dynamisch.

Ich höre mit Liebe auf die Botschaften meines Körpers.

Ich vertraue auf meine inneren Heilkräfte.

Ich bin tief entspannt und in meiner Mitte.

Ich liebe mich und nehme mich an so wie ich bin.

Ich bin ruhig.

Ich bin zufrieden.

Ich liebe und akzeptiere mich und vertraue dem Prozess des Lebens.

Mit Leichtigkeit löse ich alle Probleme der Vergangenheit auf.

Das Leben liebt und trägt mich.

Ich bin sicher und geborgen.

Ich bin was ich bin und das ist meine Entwicklung.

Mit Disziplin, Geduld und Ausdauer erreiche ich meine Ziele.

Mit Zuversicht blicke ich in die Zukunft.

Ich bin eins mit mir selbst.

Ich gönne mir Pausen für Erholung.

Mir geht es jeden Tag besser und besser.

Mit Leichtigkeit verändere ich Gewohnheiten.

Ich bin zuversichtlich und vertraue fest auf mich.

Ich danke meinem Körper, Geist und Seele für meine Kraft und Stärke.

Ich spüre wie in mir jeden Tag neue Kraft fließt.

Ich bin die Quelle meiner Kraft.

Diese auf tragbaren Trägermedien (iPod-Shuffle oder anderer MP3-Player) gespeicherten psycho-emotionalen Lösungssätze spielt der Klient über MindLINK Transmitter-Spulen metasensorisch, also unhörbar ein. Zur MindLINK Systemanwendung sind die MindLINK Transmitter-Spulen unerlässlich; **sie sind das Herzstück der gesamten Anwendung.** Diese Spulen sind in verschiedenen Größen und Formen erhältlich (siehe www.mindlinktest.de, www.midlink.info). Die Kosten eines solchen Systems belaufen sich auf circa 350,- €. Die Sätze werden als MP3-Dateien auf CD mitgeliefert. Auf Wunsch können gegen Entgelt selbstgewählte Sätze zur Verfügung gestellt werden.

Das Ziel der postoperativen MindLINK Anwendung lässt sich zusammenfassen: Durch den selbstorganisatorischen Ansatz von MindLINK wandelt sich die innere Bewusstseinslage des Patienten im Sinne einer neuartigen, aus sich selbst gesteuerten Lösung für psycho-emotionale Problemfixierungen und körperliche Blockaden. **Neuartige Lösungsstrategien des Inneren Bewusstseins werden dadurch zum hohen Nutzen für den Patienten angestoßen. Dabei erwächst die Problemlösung einer potentiellen Heilungsblockade selbstgesteuert aus dem Unbewussten des Klienten. Das Phänomen einer „Psychologischen Umkehr“ (Callahan) wird damit umgangen.** Die Abbildung zeigt die MindLINK PHON Transmitter-Spule, über die in der postoperativen Nachsorge die Lösungssätze für zehn Minuten eingespielt werden.

Die Wirksamkeit von MindLINK beschreibt eindrucksvoll eine Anwenderin im Internet: „*Viele von Ihnen kennen meine gesundheitlichen Probleme der vergangenen Jahre. Dazu gehörte eine 9 Monate anhaltende Kieferhöhlen-Infektion mit hohem Fieber, die auf keine herkömmliche oder alternativmedizinische Behandlungsmethode ansprach. Erst verlor ich durch eine Infektion meine Stimme und dann mein Sprechvermögen für 28 Tage. Ich hatte zwei Kieferhöhlen-Operationen und Spülungen in 30 Tagen. Mit der zweiten Behandlung kam meine Sprache zurück und heilte meine Infektion ab. Dennoch war ich nicht gesund. Ich war müde, hatte Nasen- und Ohrenscherzen und hatte Scherzen beim Sprechen; ich konnte nur flüstern. In dieser Zeit fühlte ich mich jeden Tag völlig erschöpft und egal was ich unternahm, ich hatte ständig Schmerzen. Ich ließ nichts unversucht, von gängigen Behandlungsmethoden bis hin zu allen möglichen alternativen Methoden – nach dem Motto: Nennen Sie mir eine Therapie und ich habe sie schon probiert. Schließlich kam ich zu dem Schluss, dass ich damit leben muss und hörte auf nach neuen Heilmethoden zu suchen. Im Oktober 2004 stolperte ich über eine Methode, die ich mit meinem Verstand nicht begreifen konnte und ich dachte, dass ich zu dumm dafür sei. Im November 2004 probierte einer meiner Coaching-Mandanten diese Methode gegen seine Höhenangst, chronischen Rückenleiden und Stress aus.*

- Innerhalb von 3 Wochen hatte er seine Höhenangst verloren, war schmerzfrei
- und entspannt.
- Er machte einen gelassenen Eindruck und erzählte, dass er noch nie in seinem ganzen Leben so entspannt und fröhlich war. Das erregte meine Aufmerksamkeit. Im Dezember 2004 stellte ich eigene Nachforschungen über diese Methode an. Ich war höchst skeptisch und kam mir lächerlich vor, als ich es ausprobierte, aber ich entschloss mich, das ganze mit Humor anzugehen. Ich erzählte es niemandem, denn ich war mir ziemlich sicher, dass man mich dafür auslachen würde. Ich hatte meine erste Sitzung am 20. Dezember und nach drei Wochen verspürte ich

- kaum noch Schmerzen in den Kieferhöhlen,
- keinen Druck im Kopf,
- meine Stimme war klar und kräftig,
- und ich war voller Energie.
- Ich fühlte mich leichter und entspannter.
- Meine behandelnde Ärztin, bei der ich im Oktober zu einer Kontrolle wegen der Kieferhöhlenentzündung war, sagte mir, dass es aufgrund des vielen Narbengewebes noch JAHRE dauern könne, bis ich mich gesünder fühlen würde. Als ich im Januar wieder bei ihr war, sagte sie „Ich weiß nicht, was Sie gemacht haben, aber das ist ein WUNDER“. Nach der Untersuchung stellte sie fest, dass kein Narbengewebe mehr vorhanden war; meine Nasennebenhöhlen „normal“ aussehen und es den Anschein macht, als hätte es nie eine Behandlung gegeben.
- Jetzt ist es Februar und ich fühle mich völlig gesund und sehr glücklich. Darum habe ich meine Geschichte für andere niedergeschrieben.“

4. MindLINK TEST® und PreventEST® - Systeme zur weiterführenden Testpraxis

Die Resonanzen zwischen dem informierten MindLINK Skalarfeld und dem Inneren Bewusstsein des Klienten lassen sich auch über ideomotorische Reflexe sichtbar machen: Ein Anwender kann mit diesem sogenannten Mind REFLEX (www.mindreflex.de) die Resonanzen sichtbar machen, die das Innere Bewusstsein des Klienten autonom auswählt. Diese Resonanzen repräsentieren die kognitive Qualität des Inneren Bewusstseins. Weiterführend kann dadurch mit dem Testprogramm MindLINK TEST® (www.mindlinktest.de) eine gezielte Auswahl negativer Glaubenssätze und psycho-emotionaler Lösungssätze getroffen werden. Damit ist ein Einblick in die unsichtbare Mechanik „fehlgeleiteter Prozesse des Unbewussten“ möglich. Mit dem Testprogramm PreventEST® (www.preventest.de) kann eine gezielte Auswahl passender Nahrungsergänzungsmittel oder Maßnahmen zum Lebensstil getroffen werden. Die Kombination aus computergespeicherten Sprach- und Musikdateien der Testprogramme MindLINK TEST® und PreventEST® und skala-

rer Feldinduktion über die MindLINK Transmitter-Spulen einerseits und neuromotorischer Reflexabfrage in Form des MindREFLEX andererseits, machen eine systematisierte, themenorientierte und leicht zu praktizierende Abfrage des Inneren Bewusstseins möglich. Die Resonanzen des Inneren Bewusstseins geben so Einblick in die Problemlage des Unbewussten und führen zu einer neuartigen „Resonanz-Psychologie“ (www.resonanz-psychologie.de). Das gesamte vom Autor entwickelte MindLINK System ist in dessen Buch „Dialog mit dem Inneren Bewusstsein“, zweite und stark erweiterte Auflage, ausführlich dargestellt (Bestellung unter www.dr-lechner.de oder unter www.mindlink.info).



Kontakt Autor:
 HP Dr. med. dent. Johann Lechner
 Grünwalder Str. 10 a, 81547 München
 Tel.: 089 697 0055, Fax: 089 692 5830
drlechner@aol.com
www.dr-lechner.de · www.focodent.de □

Die Psyche als Ursache für Krankheit

MindLINK TEST

- Neuartige Software zum Dialog mit dem Inneren Bewusstsein
- Berührungslose Informationsübertragung
- Schneller und gezielter Einstieg in jede Gesprächstherapie
- Score zur Bestimmung von emotionalen Blockaden
- Testelemente aus der Psycho Kinesiologie
- Über 2000 Lösungssätze für Blockaden der psychoemotionalen Dynamik
- 30 Tage 1:1 Trial Software

Kostenlose Download-Version



Fa. MindLINK
 Grünwalder Str. 10 A
 81547 München
 Fon 089 69 38 62 67
 Fax 089 69 38 62 56
www.mindlinktest.de